

Antrag zum 93. Landeskongress

Antrag 251

93. Landeskongress der Jungen Liberalen NRW
Borken, 26.-27. Oktober 2019

Antragsteller: Liberale Schüler NRW, Jens Teutrine, Lukas Schmitz-Peiffer, Nils Mehrer, KV Bielefeld, KV Dortmund

Status: angenommen nicht angenommen verwiesen an _____

Der 93. Landeskongress möge beschließen:

1 **Schafft die Schulpflicht ab!**

2 Viele europäische Staaten, darunter Österreich, Frankreich und Dänemark, haben, wie die USA,
3 keine Schulpflicht, sondern eine Bildungspflicht. Wir Junge Liberale NRW setzen uns ebenfalls
4 für die Ersetzung der Schulpflicht durch eine Bildungspflicht ein, damit Familien die
5 größtmögliche Freiheit in Bildungsfragen ihrer Kinder erhalten und ihnen das Recht zugestanden
6 wird auf die individuellen Lernbedürfnisse des Kindes einzugehen.

7 Die Erfüllung der Bildungspflicht soll in Zukunft durch folgende Bildungswege gewährleistet
8 werden:

9 Bildungsweg 1) Besuch einer öffentlichen Schule oder staatlichen Ersatzschule

10 Bildungsweg 2) Besuch einer Privatschule, die nicht staatlich anerkannt ist

11 Bildungsweg 3) Hausunterricht (Homeschooling)

12 Konkret fordern wir, dass Kinder zweimal im Jahr ihrem Alter entsprechende Leistungsnachweise
13 erbringen müssen. In welchem Rahmen, ob in einer Privatschule, im Familienunterricht oder
14 konventionell in einer staatlichen Schule das zu erbringende Wissen vermittelt wird, obliegt der
15 freien Entscheidung der Erziehungsberechtigten. Bei Nichterbringung des Leistungsnachweises
16 setzt zum Beginn des nächsten Schuljahres die Schulpflicht ein.

17 Voraussetzung für einen Bildungsweg an einer nicht staatlich anerkannten Schule oder in Form
18 von Haus/Familienunterricht soll ein Antrag bei der zuständigen Bezirksregierung im Vorfeld des
19 Schuljahrs sein. Die Bezirksregierung kann bei triftigen Gründen den Antrag ablehnen. Dies ist
20 beispielsweise der Fall, wenn Anhaltspunkte bestehen, dass der gewünschte Bildungsweg zur
21 sozialen Abschottung des Kindes führt, bereits im Vorfeld abzusehen ist, dass es dem
22 Bildungserfolg des Kindes schadet oder dem Wohl des Kindes entgegensteht. Bei der
23 Entscheidung über den Antrag muss ebenfalls das Jugendamt eingebunden werden. Die
24 Antragsstellung soll digital und möglichst unbürokratisch erfolgen.

25 Begründung: erfolgt mündlich.

Achtung: Die Darstellung des gezeigten Antrags erfolgt als reine Vorschau. Verbindlich ist der Antragstext im offiziellen Antragsbuch zum 93. Landeskongress am 26.-27. Oktober 2019 in Borken.